

Thurgau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **104 (1923)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dr. E. Fischer: Salzlagerstätten. — Ing. R. Meyer: Über die alpine Gratflora. — Prof. Dr. S. Mauderli (Bern): Was heisst Weltuntergang? — F. Willemin: Erosion und Talbildung. — W. Jost: Blut Aufbau und Blutgerinnung. — Dr. E. Truninger (Bern-Liebefeld): Vom kolloidalen Zustand des Stoffes. — Derselbe: Wissenschaftliche und technische Anwendungen der Kolloidchemie. — Priv.-Doz. Dr. G. von Büren (Bern): Die Methodik der botanischen Zellforschung, ihre Entwicklung und ihre Leistungsfähigkeit. — Dr. med. A. Good (Münsingen): Degeneration und Eugenik. — Ing. Schnyder (Burgdorf): Die neue Bahnhofbrücke in Thun. — Dr. med. Römmert (München): Mikroschau.

Empfang der Exkursion II der schweizerischen geologischen Gesellschaft.

Exkursionen. Auwald Thun—Uttigen (Ing. R. Meyer und Dr. W. Müller). — Besuch der Munitionsfabrik Thun (Dir. H. Keller). — Besuch des Bahnhofbrückenbaues (Ing. M. Schnyder). — Moore von Schwarzenegg—Wachseldorn (Prof. Dr. W. Rytz-Bern und Ing. R. Meyer).

Öffentlicher Bakteriologiekurs in 4 Abenden. Leiter: Dr. med. H. Messerli, Dr. phil. O. Morgenthaler (Bern-Liebefeld) und Dr. med. M. von Morlot.

Naturschutz. 1. Dank der wohlwollenden Haltung von Forstdirektor Regierungsrat Moser in Bern und den Gemeindebehörden von Thun, Spiez und Hilterfingen konnte eine Reservation in Form des Bannbezirkes „Gwatt“ erreicht werden. Sie umfasst das Thunerseeufer von der Schadau bis nach Einigen. 2. Durch die finanzielle Hilfe des bernischen Regierungsrates, der Stadtbehörden von Thun, des schweizerischen Naturschutzbundes, der bernischen Vereinigung für Heimatschutz und des Verschönerungsvereins Thun gelang es, die Bettlereiche am Gwatt, den mächtigsten bekannten Eichenstamm der Schweiz, dauernd zu sichern. 3. Der Kasernenverwaltung Thun (Herr Köhli), verdanken wir den Schutz eines exotischen Granitblockes bei Thierachern.

17. Thurgau

Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

(Gegründet 1854)

Vorstand. Präsident: Prof. H. Wegelin; Vizepräsident: Dr. Tanner; Aktuar: Prof. Decker; Kassier: Hans Kappeler; Beisitzer: Zahnarzt Brodtbeck, Dr. Leisi, Sek.-Lehrer Osterwalder, Apotheker Schilt, Kultur-Ingenieur Weber.

Mitgliederbestand. Ehrenmitglieder: 11; ordentliche Mitglieder: 205. Jahresbeitrag Fr. 7, für die Mitglieder des Lesezirkels Fr. 10.

Vorträge. Dr. O. Isler: Über das Kropfproblem. — H. Wegelin: Schweizerischer Phosphorit; Tavayannazgestein. — Hermann Jahn: Die Sonne. — Dr. Max Wehrli: Über das Licht und verwandte Erscheinungen. — Lehrer Stierlin: Die Wiesel. — Stemmler-Vetter, Schaff-

hausen: Bilder aus der Vogelwelt. — Dr. O. Isler: Das Wesen und die Behandlung des Krebses. — Dr. P. Böhi: Strahlenbehandlung des Krebses. — Prof. K. Decker: Elektronenröhren und deren technische Anwendung.

Waldexkursion ins Riegerholz unter Führung von Forstmeister P. Schwyter.

18. Ticino

Società Ticinese di Scienze Naturali

(Fondata nel 1903)

Comitato pel 1921—1923. Presidente: Emilio Balli, Locarno; vicepresidente: Prof. Dott. Mario Jäggli; segretario: vacat; cassiere: Prof. Fulvio Bolla; membri: Prof. Dott. Giov. Ferri, Dott. A. Bettelini e Dott. A. Verda.

Soci onorari 2; soci effettivi 113. Tassa fr. 6.

Assemblea sociale 21 gennaio in Locarno. Lettura del Prof. Gemetti: Attuali conoscenze sulla geologia del S. Salvatore. — Conferenza del Prof. A. Ferrari: Principio morfografico ed il principio morfogenetico negli studi corografici.

Pubblicazione. „Bollettino“ anno XVII, 1922. Contiene: Atti della Società, verbali, conti, necrologie. — Comunicazioni: A. Bordin: Delle variazioni del saggio d'interesse. — M. Jäggli: Contributo alla briologia ticinese (III). — Fontana-Prada: Contribuzione alla fauna coleotterologica ticinese. — G. Alliata: Sulla validità della legge di Newton. — G. Ferri: Lo stato meteorologico nel 1922. — Bibliografia e notizie.

19. Uri

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Uri

(Gegründet 1911)

Vorstand. Präsident: Dr. P. B. Huber, Rektor, Altdorf; Aktuar: Prof. J. Brülisauer; Kassier: Fritz Iten, Fabrikant, Flüelen; Beisitzer: Jos. Schmid, Apotheker, Altdorf; Cl. Dahinden, Betr.-Chef d. E. W. A.

Mitglieder: 41. Sitzungen: 5. Jahresbeitrag Fr. 5.

Vorträge. Dr. P. B. Huber: Störungen im Empfänger des drahtlosen Telegraphen. — Max Öchsli, Forstadjunkt: Eine Studienreise durch Norditalien, das Isonzogegebiet und Südtirol. — Derselbe: Über Lawinen, ihre Entstehung, Wirkung und Unschädlichmachung durch Verbauung. Dieser Vortrag wurde vor der Öffentlichkeit wiederholt. — Rud. Hardmeier, Adjunkt der eidg. Munitionsfabrik: Kreuz und quer durch Marokko. — Dr. Stadthagen, Berlin, referierte öffentlich über Weltraumkälte und Sonnentemperatur, mit Experimenten. — Dr. P. B. Huber: Drahtlose Telegraphie.